



(12) **KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

Hinweis: Bibliographie entspricht dem neuesten Stand

(15) Korrekturinformation:
Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A2)
INID code(s) 71

(51) Int Cl.7: **B23K 1/00, F01D 11/12**

(48) Corrigendum ausgegeben am:
22.06.2005 Patentblatt 2005/25

(43) Veröffentlichungstag:
29.01.2003 Patentblatt 2003/05

(21) Anmeldenummer: **02011475.7**

(22) Anmeldetag: **24.05.2002**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB

(30) Priorität: **24.07.2001 DE 10135974**

(71) Anmelder: **Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG**
15827 Dahlewitz (DE)

(72) Erfinder:
• **Schreiber, Karl**
15806 Mellensee (DE)

• **Goebel, Matthias**
12307 Berlin (DE)
• **Reuter, Stefan**
10961 Berlin (DE)

(74) Vertreter: **Weber, Joachim, Dr.**
Hoefler & Partner
Patentanwälte
Gabriel-Max-Strasse 29
81545 München (DE)

(54) **Verfahren zur Herstellung eines Dichtungselements**

(57) Die Erfindung bezieht sich auf ein Verfahren zur Herstellung eines Dichtungselements mit einem Träger 1 und einer an diesem befestigten Wabenstruktur 2, wobei die Wabenstruktur 2 aus einzelnen profilierten Lagen 3 bis 7 aus einem dünnen, folienartigen, metallischen Werkstoff wabenartig zusammengesetzt wird, wobei die Lagen 3 bis 7 miteinander verbunden werden

und wobei die Wabenstruktur 2 mit dem Träger 1 verbunden wird, dadurch gekennzeichnet, dass das Verbinden der einzelnen Lagen 3 bis 7 der Wabenstruktur 2 und das Verbinden der Wabenstruktur 2 mit dem Träger 1 mittels eines Lötverfahrens erfolgt, bei welchem als Lötwerkstoff reines Aluminium oder eine Aluminium-Legierung verwendet wird.

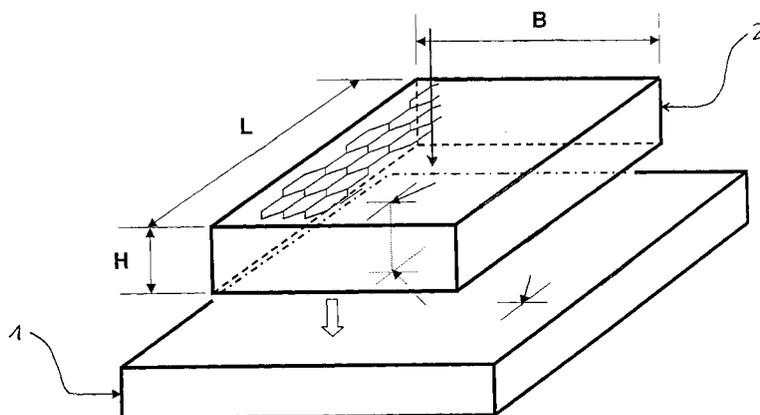


Fig. 2